

14. Juli 2012
dOCUMENTA (13)
Kassel



Am 9. Juni 2012 präsentiert sich die dOCUMENTA (13) in Kassel der Öffentlichkeit. Hundert Tage lang werden mehr als 150 Künstler aus 55 Ländern und Teilnehmer aus der ganzen Welt zusammenkommen und vielfältige künstlerische Praktiken präsentieren.

Das Kulturbüro bietet ein exklusives Besucherpaket an, das einer kleinen Gruppe Einblicke in die dOCUMENTA gewährt. Begrüßt werden die Teilnehmer mit einem Willkommensgetränk in der offiziellen dOCUMENTA (13) lounge, die nur einige Schritte vom Fridericianum entfernt ist.

Die dOCUMENTA (13) lounge bietet ausschließlich Zugang für Presse, Künstler, Mitarbeiter und Gäste der Besucherpakete. Die lounge besticht durch ihren atemberaubenden Blick auf die Karlsaue und ihre zentrale Lage.

Nach der Begrüßung durch Ihren Worldly Companion und einer Einführung in die Geschichte der dOCUMENTA (13) beginnt eine zweistündige Führung. Danach steht noch genügend Zeit zur Verfügung, die dOCUMENTA oder Kassel für sich alleine zu entdecken.

8.00 Uhr Abfahrt Herten, Rathaus

Teilnehmerbeitrag: 90 €

27. Oktober 2012
100 x Paul Klee
Geschichte der Bilder
Kunstsammlung NRW (K21 Ständehaus), Düsseldorf



Die Paul Klee-Sammlung in der Kunstsammlung NRW gehört zu den umfangreichsten Beständen dieses Künstlers in Deutschland. Der 1879 geborene Paul Klee lehrte an der Düsseldorfer Kunstakademie Anfang der 1930er Jahre, bevor er unter dem Druck der nationalsozialistischen Diktatur Ende 1933 emigrierte. Klee starb 1940 in der Schweiz.

Noch nie wurden in Düsseldorf, seit Errichtung des Baus am Grabbeplatz 1986, alle 100 Werke gemeinsam der Öffentlichkeit präsentiert. Die Klee-Sammlung gibt einen unvergleichlichen Blick in das Oeuvre dieses vielseitigen Künstlers.

9.45 Uhr Abfahrt Herten, Rathaus

Die Fahrt beinhaltet Bustransfer, Eintritt und Führung. Nach dem Museumsbesuch besteht noch die Möglichkeit, am Rhein oder in der Altstadt zu flanieren.

Teilnehmerbeitrag: 44,50 €

16. Dezember 2012
Im Farbenrausch – Munch, Matisse und die Expressionisten
Museum Folkwang, Essen



Das Museum Folkwang widmet sich in einer Sonderausstellung dem spannenden Kapitel des Expressionismus. Erstmals werden hier die „Fauves“, die sogenannten Wilden in der französischen Kunst Henri Matisse, André Derain, Maurice de Vlaminck –, den Norweger Edvard Munch und die jungen deutschen und russischen Expressionisten wie Ernst Ludwig Kirchner, Erich Heckel, Alexej von Jawlensky, Wassily Kandinsky, Gabriele Münter und Franz Marc einander gegenüber gestellt. Die Fauves vollzogen eine grundlegende Neuerung, sie definierten in ihren Bildern das Verhältnis zwischen Natur und Kunst neu und ließen den Bildraum aus dem kraftvollen Zusammenwirken der Farben entstehen.

Nach dem Museumsbesuch geht es weiter zum Unperfekthaus. Das Unperfekthaus ist einer der großen Treffpunkte im Ruhrgebiet und Träger des Kulturpreises 2007. Auf 4.000 qm und über sieben Etagen haben Kreative aller Sparten Platz für ihre Aktivitäten. (www.unperfekthaus.de)

10.00 Uhr Abfahrt Herten, Rathaus

Die Fahrt beinhaltet Bustransfer und Führungen..

Teilnehmerbeitrag: 51 €

Die Verdi Extra-KultTour
24. November 2012
Verdi: „Requiem“
Philharmonie Essen (mit Theaterführung)



In 2013 wird der 200. Geburtstag von Giuseppe Verdi gefeiert. Das Kulturbüro bietet dazu drei spannende KulTourfahrten zu drei der schönsten Theater- und Konzerthäusern im Revier an.

Der Dirigent Enoch zu Guttenberg interpretierte Giuseppe Verdis so innige wie opulente „Messa da Requiem“ im Oktober 2010 in Rom vor Papst Benedikt XVI. und gastierte damit im November 2011 im Goldenen Saal des Wiener Musikvereins. Nun leuchtet er als überzeugter Mann der Emphase Verdis Visionen von Schrecken und Erlösung auch in der Philharmonie in Essen.

Vor dem Konzert blicken die Teilnehmer bei einer Führung hinter die Kulissen der Philharmonie. Dabei werden Fragen wie „Warum klingen große Orchester und kleine Ensembles in der Philharmonie Essen so einzigartig gut? Wie viele Menschen finden Platz im Alfred Krupp Saal? Was ist alles neu nach dem Umbau des alten Saalbaus zur Philharmonie?“ beantwortet.

16.45 Uhr Abfahrt Herten, Rathaus

Die Fahrten beinhalten Eintrittskarten in der Preisgruppe 2, den Bustransfer und die Führung.

Teilnehmerbeitrag: 75 €

Die Verdi Extra-KultTour

24. Februar 2013

Der Troubadour

Theater Dortmund

mit Theaterführung und Sektempfang



In Verdis Meisterwerk Der Troubadour (Il trovatore) dreht sich alles um flammende Leidenschaften wie Liebe, Eifersucht, Rachelust und Hass. Der alte Graf hatte zwei Söhne – Luna und Manrico. Als der Jüngere von einer Hexe verzaubert wurde, verbrannte der Graf die Hexe. Daraufhin entführte Azucenas, die Tochter der Hexe, den jüngeren Sohn Manrico, um ihn ebenfalls zu verbrennen. In ihrem Wahn wirft sie jedoch den eigenen Sohn ins Feuer. Beide Brüder werben – ohne voneinander zu wissen – um die Liebe von Gräfin Leonora und geraten darüber in Streit. Am Ende verbrennt Luna seinen eigenen Bruder und so ist auch die Mutter von Azucenas gerächt.

Eine Theaterführung vor der Aufführung bietet einen Blick hinter die Kulissen: Garderobe, Maske und Bühne – was verbirgt sich dahinter? Diese und weitere Fragen werden beantwortet. Im Anschluss lädt das Theater zu einem kleinen Sektempfang ein.

14.50 Uhr Abfahrt Herten, Rathaus

Die Fahrten beinhalten Eintrittskarten in der Preisgruppe 2, den Bustransfer, die Führung und den Sektempfang.

Teilnehmerbeitrag: 62 €

Die Verdi Extra-KultTour

29. Juni 2013

Don Carlo

Musiktheater im Revier

mit Stadtführung Kunst im öffentlichen Raum



Die Oper Don Carlo basiert auf dem gleichnamigen Trauerspiel von Friedrich Schiller und spielt in Frankreich um 1560. Don Carlo reist inkognito nach Frankreich, um seine Braut Prinzessin Elisabeth kennenzulernen. Beide sind glücklich ineinander verliebt. Doch dann soll Elisabeth seinen Vater König Phillip II. heiraten, um so ein Zeichen für den Frieden zwischen Frankreich und Spanien zu setzen.

Vor dem Theaterbesuch widmet sich eine Führung der Kunst im öffentlichen Raum in Gelsenkirchen. Der „Herkules“ von Markus Lüpertz im Nordsternpark ist das jüngste Beispiel für diese Kunst. Viele weitere, bekannte Namen der internationalen Kunstwelt haben ihre Spuren in der Stadt hinterlassen: Ives Klein, Günther Uecker, Norbert Kricke oder Georg Rickey.

14.30 Uhr Abfahrt Herten, Rathaus

Die Fahrten beinhalten Eintrittskarten in der Preisgruppe 2, den Bustransfer und die Führung.

Teilnehmerbeitrag: 54 €

Anmeldung:

Kulturbüro Herten

Sylvia Seelert

Tel.: (0 23 66) 303 543

s.seelert@herten.de

Impressum:

Herausgeber:

Stadt Herten – Der Bürgermeister

V.i.S.d.P:

Bernd Uppena,

Kulturbüro Stadt Herten

Resser Weg 1,

45699 Herten

Telefon: (0 23 66) 303 310

E-Mail: b.uppena@herten.de

www.herten.de

Fotos:

Nils Klinger (Fridericianum Kassel)

Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

(Paul Klee, Polyphone Strömungen, 1929

Aquarell, Feder, Tusche und Aquarell auf

Aquarellpapier, Marke Fabriano, auf Karton

43,9 x 28,9 cm)

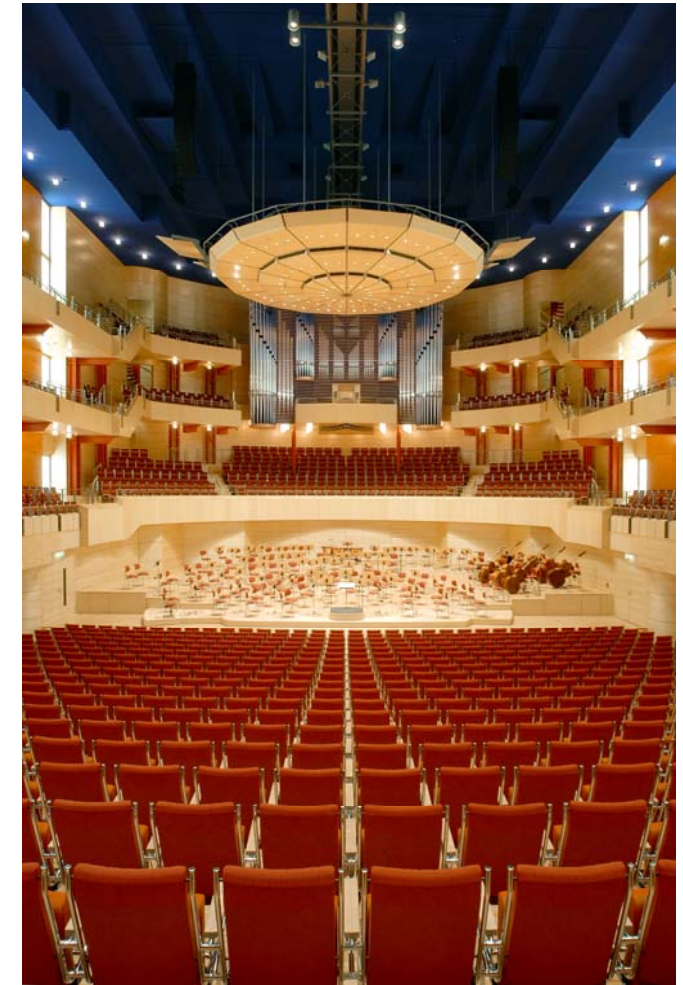
Museum Folkwang (Erich Heckel, Badende am

Waldteich, 1910, Dauerleihgabe aus Privatbesitz

© Nachlaß Erich Heckel, Hemmenhofen)

Frank Vinken (Philharmonie Essen)

Theater Dortmund, Musiktheater im Revier



KulTouren

Theaterfahrten und mehr nach
Dortmund, Düsseldorf, Essen,
Gelsenkirchen, Kassel

2012/2013

www.herten.de

